**Anordnung der Lernsituationen im Lernfeld 4 – Einkommensteuererklärungen von Beschäftigten erstellen (80 UStd.)**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Nr.** | **Titel der Lernsituationen** | **Zeitricht-wert** | **Kompetenzen aus dem KMK-Rahmenlehrplan,**  **Beiträge der Fächer zum Kompetenzerwerb in Abstimmung mit dem Fachlehrplan** |
| **4.1** | Die Einkommensteuerpflicht von Mandantinnen und Mandanten bestimmen | **10 UStd.** | Die Schülerinnen und Schüler **machen sich** mit dem Mandat und den Steuerpflichten der Mandantinnen und Mandanten **vertraut**.  Die Schülerinnen und Schüler **informieren sich** über die Stellung der Einkommensteuer im Steuersystem und beurteilen die Steuerpflicht *(persönliche und sachliche Steuerpflicht)* der Mandantinnen und Mandanten.  Die Schülerinnen und Schüler **reflektieren** das Mandantinnen- und Mandantengespräch und ihre Handlungsergebnisse. Sie leiten Maßnahmen zur Optimierung in der Kommunikation mit Mandantinnen und Mandanten ab.  **Deutsch/Kommunikation** |
| **4.2** | Die Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit und den Gesamtbetrag der Einkünfte ermitteln | **24 UStd.** | Sie sondieren die Antrags- und Pflichtveranlagung und deren Gründe mit entsprechenden Abgabefristen.  Die Schülerinnen und Schüler **bereiten** die Erstellung derSteuererklärung anhand vorliegender steuerrelevanter Unterlagen der Mandantinnen und Mandanten, auch unter Berücksichtigung der Möglichkeit eines elektronischen Abrufs, **vor**. Sie verwenden in der Kommunikation mit den Mandantinnen und Mandanten Berufssprache, auch in einer Fremdsprache.  Die Schülerinnen und Schüler unterscheiden die Einnahmen *(Lohnsteuerbescheinigungen)* nach Steuerbarkeit und Steuerpflicht und **ermitteln** die Höhe der Einnahmen aus nichtselbständiger Arbeit (*Geld und geldwerte Vorteile, Steuerbefreiungen, Versorgungsbezüge).* Sie sortieren die Belege und berechnen die Höhe der abzugsfähigen Werbungskosten, vergleichen diese mit den Pauschbeträgen, ermitteln die Höhe der Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit und den Gesamtbetrag der Einkünfte *(Altersentlastungsbetrag, Entlastungsbetrag für Alleinerziehende).*  **Deutsch/Kommunikation, Fremdsprache (Englisch)** |
| **4.3** | Das Einkommen bestimmen: Schematische Berechnung der abziehbaren Aufwendungen | **30 UStd.** | Sie **ordnen** die weiteren belegmäßig vorliegenden Aufwendungen unter Zugrundelegung des Schemas zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens nach ihrer Abziehbarkeit (*Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen, Steuerermäßigungen).*  Sie **wählen** unter Zuhilfenahme von Gesetzestexten und steuerlichen Informationssystemen die relevanten steuerlichen Vorschriften **aus**, **berechnen** die Höhe der jeweils abziehbaren Aufwendungen und **bestimmen** das Einkommen. |
| **4.4** | Das zu versteuernde Einkommen unter Berücksichtigung von Kindern im Einkommensteuerrecht ermitteln | **6 UStd.** | Sie **beurteilen** fallbezogen die Berücksichtigungsfähigkeit von Kindern im Einkommensteuerrecht und **ermitteln** das zu versteuernde Einkommen *(Veranlagungsarten und Steuertarif).* |
| **4.5** | Die Berechnung der Einkommensteuerschuld: Die Steuererklärung abschließen, überprüfen und präsentieren | **10 UStd.** | Sie **berechnen** die festzusetzende Einkommensteuer sowie die Einkommensteuernachzahlung oder -erstattung (*Progressionsvorbehalt, Steuerermäßigungen*) und präsentieren ihre Ergebnisse in einem abschließenden Mandantinnen- und Mandantengespräch.  Die Schülerinnen und Schüler **prüfen** die Steuererklärung auf Vollständigkeit, Plausibilität und mögliche Abweichungen zu Vorjahreswerten.  **Deutsch/Kommunikation** |

|  |  |
| --- | --- |
| **1. Ausbildungsjahr**  **Bündelungsfach** Steuerrechtliche Sachverhalte  **Lernfeld 4** Einkommensteuererklärungen von Beschäftigten erstellen (80 UStd.)  **Lernsituation 4.3** Das Einkommen bestimmen: Schematische Berechnung der abziehbaren Aufwendungen (30 UStd.) | |
| Einstiegsszenario  Die Eheleute Meier kommen ein weiteres Mal in die Steuerkanzlei Kirch. Sie haben gehört, dass über die berufsbezogenen Ausgaben noch weitere Ausgaben (z. B. Unterhaltszahlungen an die geschiedene Ehefrau, Spenden, Versicherungsbeiträge, Kindergartenbeiträge für die fünfjährige Tochter, usw.) abgesetzt werden können. Außerdem machen sie weitere Angaben zu ihren Lebensumständen.  Herr Meier ist geschieden und hat zwei studierende Kinder aus erster Ehe. Der Sohn ist 30 Jahre alt und die Tochter 22 Jahre alt. Für die Tochter besteht Anspruch auf Kindergeld. Außerdem legt Herr Meier einen Schwerbehindertenausweis vor, der einen Grad der Behinderung von 80 % ab dem 01.08.xx ausweist. | Handlungsprodukt/Lernergebnis   * Anlage Sonderausgaben * Anlage außergewöhnliche Belastungen * Anlage Vorsorgeaufwand * Berechnungsschema des Einkommens (Beratungsnotiz)   ggf. Hinweise zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungsbewertung   * Aufgaben zur Übung und Erfolgskontrolle |
| Wesentliche Kompetenzen  Die Schülerinnen und Schüler   * ordnen die weiteren belegmäßig vorliegenden Aufwendungen unter Zugrundelegung des Schemas zur Ermittlung des zu versteuernden Einkommens nach ihrer Abziehbarkeit (*Sonderausgaben, außergewöhnliche Belastungen, Steuerermäßigungen)* * wählen unter Zuhilfenahme von Gesetzestexten und steuerlichen Informationssystemen die relevanten steuerlichen Vorschriften aus * berechnen die Höhe der jeweils abziehbaren Aufwendungen * bestimmen das Einkommen * arbeiten in kooperativen Lernformen, wie z. B. der leistungsheterogenen Partnerarbeit * beschaffen sich notwendige Informationen mit Hilfe üblicher Branchensoftware (Fachdatenbanken) und einer Internetrecherche * beachten grundlegende Prinzipien des Datenschutzes und der Datensicherheit * wenden Suchmaschinen und Suchstrategien an * überprüfen ihre Rechercheergebnisse im Hinblick auf Validität * konzipieren und erstellen selbstständig mit geeigneter Software eine Beratungsnotiz (Berechnungsschema) und eine Präsentation * reflektieren und beurteilen ihre Handlungsprodukte und Lernergebnisse. | Konkretisierung der Inhalte  Sonderausgaben:   * unbeschränkt abzugsfähige Sonderausgaben (§ 10 (1) EStG) * beschränkt abzugsfähige Sonderausgaben (§ 10 (1) EStG) * Altersvorsorgeaufwendungen (§ 10 (1) Nr. 2 EStG) * Sonstige Vorsorgeaufwendungen (§ 10 (1) Nr. 3 EStG) -> LF8 * Spenden an politische Parteien (§ 10b EStG -> Steuerermäßigung § 34g EStG) * Sonderausgabenpauschbetrag (§ 10c EStG)   Außergewöhnliche Belastungen:   * Allgemeine außergewöhnliche Belastungen (§ 33 EStG) * Besondere außergewöhnliche Belastungen (§ 33a EStG) * Pauschbeträge gem. § 33b EStG * Einkommen |
| Lern- und Arbeitstechniken  kooperativer Dreischritt „Think-Pair-Share“, Lerntheke (selbstständiger Umgang mit binnendifferenzierten Lernmaterialien), leistungsheterogene Partnerarbeit | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle  Fachkundebuch, Gesetzestexte, binnendifferenzierte Lernmaterialien, Internet, steuerrechtliche Fachdatenbanken, Präsentationssoftware (z. B. Office365)  <https://www.bpb.de/lernen/grafstat/grafstat-bundestagswahl-2013/148908/think-pair-share>  <https://lehrerfortbildung-bw.de/st_if/bs/if/unterrichtsgestaltung/methodenblaetter/lerntheke.html> | |
| Organisatorische Hinweise  *Verknüpfung mit DATEV-Tag bzw. Differenzierungskurs*  Ggf. PC-Raum mit Internetzugang und geeigneter Software | |

Medienkompetenz, Anwendungs-Know-how, Informatische Grundkenntnisse (Bitte markieren Sie alle Aussagen zu diesen drei Kompetenzbereichen der Digitalisierung in den entsprechenden Farben.)